Sol da Alma

TAROTDEUTUNG

# Ausführlicher Bericht

## Erstellt für Teresa

*Das Kreuz · 17. September 2026*

DIE FRAGE

> *Ich habe ein Angebot bekommen, für die Arbeit in eine andere Stadt zu ziehen. Was sollte ich abwägen, bevor ich antworte?*

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Die Lage | **Das Rad des Schicksals** |
| 2 | Was hilft | **Zehn der Stäbe** |
| 3 | Was hindert | **Drei der Schwerter** |
| 4 | Die Wurzel | **Zehn der Münzen** |
| 5 | Der Ausgang | **Page der Kelche** |

## Die Frage und was die Legung antwortet

Auf Ihre Frage, Teresa, was Sie abwägen sollten, bevor Sie auf das Angebot antworten, aus beruflichen Gründen in eine andere Stadt zu ziehen, öffnet sich die Legung in einem sehr klaren Kräftebild von ausgeprägt praktischer Art. Unter dem unmittelbaren

Zweifel, ob Sie diese berufliche Gelegenheit annehmen oder ablehnen sollen, antwortet die Legung auf eine viel tiefere Frage: Wie gelingt der Übergang aus einem Abschnitt vollkommener Beständigkeit, der schon alles gegeben hat, was er zu geben hatte, in ein neues Gebiet, ohne dass die Angst vor dem Verlust die natürliche Bewegung des Lebens aufhält? Was Sie auf den Tisch bringen, ist keine bloße Berufswahl, sondern ein notwendiger Vorgang des Loslassens.

Die Grundstimmung der Legung zeigt, dass dieses Dilemma nicht in den Bereich großer Schicksalsschläge gehört oder eines blinden Schicksals, das sich ohne Ihre Zustimmung durchsetzt. Im Gegenteil: Mit nur zwanzig Prozent Großer Arkana auf dem Tisch spielt sich die Frage fast vollständig im Gelände des Alltags ab, der bewussten Entscheidungen und des praktischen Handelns. Die Elemente sind vollkommen ausgewogen verteilt, mit je einer Karte jeder Farbe für Feuer, Wasser, Luft und Erde. Das zeigt, dass alle Seiten Ihres Lebens zu dieser Entscheidung gerufen sind: Ihre Arbeitskraft, Ihre materielle Beständigkeit, Ihr verstandesmäßiges Denken und Ihre emotionale Empfindsamkeit. Kein Element fehlt; das Angebot, umzuziehen, berührt also Ihr ganzes Lebensgefüge. Die zentrale Achse dieser Legung ruht auf der Wiederholung der Zehn, der Zahl der Vollendung und des Abschlusses von Zyklen, die in zwei verschiedenen, tragenden Farben erscheint. Das zeigt, dass es hier um das Ende einer Zeit geht und um die Vorbereitung auf das, was danach kommt.

## Die Lage



1 · Das Rad des Schicksals

Das Rad des Schicksals erscheint in der Mitte dieser Legung und beschreibt den gegenwärtigen Augenblick. Auf dem Bild dieser Karte sehen wir ein großes Rad, das sich mitten im Nichts dreht, mit Gestalten, die an seinem Kranz auf- und absteigen, während oben eine gekrönte Sphinx ein Schwert hält und angesichts des schwankenden Auf und Ab unbewegt bleibt. Diese Karte ist die Karte der Großen Arkana mit der Zahl zehn und steht damit genau am Übergangspunkt des Weges, an dem ein Zyklus sich schließt, damit ein anderer beginnen kann, bewegt von Kräften, die sich der direkten Kontrolle des Einzelnen entziehen.

Was sich hier zeigt, ist die unausweichliche Veränderung, das Getriebe des Lebens, das in Gang kommt und keinen Stillstand zulässt.

In dieser besonderen Position, die das Herz der Frage bestimmt, zeigt Das Rad des Schicksals, dass das Angebot, in eine andere Stadt zu ziehen, kein vereinzeltes Ereignis und kein bloßer beruflicher Zufall ist. Es steht für die Bewegung des Rades Ihres eigenen Lebens, das sich gelöst hat. Diese Karte sagt Ihnen, dass die gegenwärtige Beständigkeit, in der Sie lebten, an ihr natürliches Ende gelangt ist. Wenn dieses Arbeitsangebot gerade jetzt kommt, dann deshalb, weil der vorherige Abschnitt bereits reif war, geerntet zu werden. Der Versuch, alles genau so zu belassen, wie es ist, würde der Richtung der Bewegung zuwiderlaufen, die die Legung zeigt.

Für Ihre konkrete Frage zeigt diese Karte, dass Sie als Erstes abwägen sollten, ob Sie annehmen können, dass die Gegenwart nicht mehr der Vergangenheit gleichen wird, ob Sie nun gehen oder bleiben. Das Rad des Schicksals warnt, dass Bewegung in Ihren Alltag gekommen ist und Stillstand keine gangbare Möglichkeit mehr ist. Diese bewegende Kraft ist sehr direkt mit der Zehn der Münzen verbunden, die an der Basis dieser Legung liegt: Die materielle und familiäre Sicherheit, die Ihnen bisher als Anker diente, wird herausgefordert, sich zu verwandeln.

## Was hilft



2 · Zehn der Stäbe

Die Zehn der Stäbe nimmt die Position dessen ein, was in diesem Vorgang für Sie arbeitet. Auf der überlieferten Darstellung dieser Karte sieht man eine Gestalt, gebeugt unter dem Gewicht von zehn schweren Holzstäben, die sich mühsam auf ein Dorf zubewegt, das im Hintergrund zu sehen ist. Es ist eine Karte der Stäbe, die dem Element Feuer zugeordnet sind, das über Handeln, Willenskraft und harte Arbeit herrscht. Die Zehn steht hier für die äußerste Grenze der Anstrengung, den Augenblick, in dem die auf einem Weg angesammelte Last fast untragbar wird, aber auch ganz nah am Ziel ist.

Auch wenn das Bild eines Menschen, der eine schwere Last trägt, auf den ersten Blick negativ wirken mag, zeigt seine Lage in der Position der Hilfe, dass Ihre außergewöhnliche Arbeitskraft und Ausdauer in diesem Augenblick Ihr größter Trumpf sind. Die Zehn der Stäbe zeigt, dass Sie die körperliche und geistige Anstrengung nicht scheuen, die eine Veränderung dieser Größenordnung verlangt. Ihre Fähigkeit, Aufgaben zu Ende zu führen, die Verantwortung für Ihre Entscheidungen zu übernehmen und das Gewicht der Folgen zu tragen, ohne zu ermatten, wird es Ihnen ermöglichen, den Übergang erfolgreich zu bewältigen.

Für Ihre Entscheidung hilft diese Karte, indem sie zeigt, dass Sie den organisatorischen und beruflichen Übergang, so hart und fordernd er in den ersten Wochen auch sein mag, voll und ganz tragen und bewältigen können. Fürchten Sie nicht die Arbeitslast, die die neue Stadt oder die neue Stelle mit sich bringen wird, denn Ihr persönliches Gefüge ist an hohe Anforderungen gewöhnt. Diese äußerste Anstrengung, für die die Stäbe stehen, ist der Preis dafür, die Grenze zu überschreiten, die Sie vom Ausgang dieser Lage trennt, und sie verbindet sich direkt mit dem geistigen Schmerz, den die Drei der Schwerter in der Position des Hindernisses beschreibt.

## Was hindert



3 · Drei der Schwerter

Die Drei der Schwerter erscheint als das Hindernis, als die Kraft, die gegen den Übergang wirkt. Auf dem Bild dieser Karte sehen wir ein rotes Herz, das inmitten grauer Wolken und anhaltenden Regens schwebt, durchbohrt von drei scharfen Schwertern, die sich in seiner Mitte kreuzen. Diese Karte gehört zu den Schwertern, unter der Herrschaft des Elements Luft, das über das Denken, die vernünftige Analyse, die Verständigung und die Schmerzen herrscht, die geistige Klarheit verursacht. Die Drei steht für den ersten sichtbaren Ausdruck dieses Schmerzes, wenn der Verstand sich einer notwendigen Trennung oder eines notwendigen Verlusts bewusst wird.

In dieser Position der Legung zeigt die Drei der Schwerter, dass Ihre Entscheidung vor allem durch das vorweggenommene Leiden der Trennung behindert wird und durch den Schmerz, die Bande zu Ihrer jetzigen Umgebung durchschneiden zu müssen. Es gibt eine offene seelische Wunde, die damit zu tun hat, dass Sie Menschen, Gewohnheiten oder Orte zurücklassen müssen, an denen Sie mit tiefer Zuneigung hängen. Ihr Verstand benutzt diesen Schmerz, um ein Bild des Leidens zu entwerfen, und macht aus dem Umzug eine Art Verrat oder einen unwiederbringlichen Verlust. Die kühle Aufrechnung der emotionalen Verluste lähmt Ihre Fähigkeit, klar zu entscheiden.

Für Ihre Frage warnt diese Karte, dass das Festhalten am Schmerz und die Angst vor der Einsamkeit in der neuen Stadt die größten Hindernisse für Ihre Entwicklung sind. Sie richten den Blick zu sehr auf das, was Sie verlieren werden, und auf das Leid, das dieser Bruch verursacht, statt den Schmerz als natürlichen Vorgang des Wachsens anzunehmen. Diese Karte verbindet sich mit dem Page der Kelche: Die Angst, Ihre Empfindsamkeit zu verletzen oder die emotionale Verbindung zu Ihren Wurzeln zu verlieren, verhindert, dass eine neue Botschaft der Zuneigung und der Erneuerung in Ihr Leben treten kann.

## Die Wurzel



4 · Zehn der Münzen

Die Zehn der Münzen trägt dieses ganze Gefüge von unten, in der Position der Wurzel. Auf dem Bild dieser Karte sehen wir einen alten Mann in reichen Gewändern, der unter einem verzierten Steinbogen sitzt, umgeben von einer großen Familie und zwei Rassehunden, während zehn goldene Münzen so über das Bild verteilt sind, als gehörten sie zur Architektur des Ortes. Als Karte der Münzen und des Elements Erde spricht sie von materieller Sicherheit, angesammeltem Vermögen, Familie, ererbten Traditionen und der Beständigkeit, die über Generationen aufgebaut wird. Die Zehn steht hier für die größte Fülle des Stofflichen, den Punkt, an dem es an Behaglichkeit und Zugehörigkeit an nichts fehlt.

Dass diese Karte in der Wurzel liegt, zeigt, dass das Angebot, in eine andere Stadt zu ziehen, Ihre tiefsten Fundamente unmittelbar berührt. Getragen wird dieses Dilemma davon, dass Sie sich an Ihrem jetzigen Ort eine äußerst feste, behagliche und sichere Grundlage aufgebaut haben. Es ist eine sehr starke materielle und familiäre Komfortzone, zu der die Nähe von Angehörigen gehören kann, ein gut eingerichtetes Zuhause oder eine gefestigte gesellschaftliche Stellung. Gerade das Erbe dessen, was bereits errichtet wurde, macht den Gedanken an den Aufbruch so schwer.

Im Hinblick auf Ihre Frage erklärt die Zehn der Münzen, dass der Widerstand gegen die Veränderung gerade daraus entsteht, dass Ihr jetziger Ausgangspunkt ausgezeichnet ist. Sie fliehen nicht vor einer Lage des Mangels; vielmehr stellt das Leben Sie vor die Herausforderung, vorübergehend auf eine vollkommene Beständigkeit zu verzichten, um etwas Neues zu beginnen. Diese feste Wurzel gibt Ihnen die Sicherheit, etwas zu wagen, hält Sie aber auch am Boden fest und erzeugt so die notwendige Spannung zur Zehn der Stäbe, die Sie auffordert, die Last der Veränderung einem neuen Ziel entgegenzutragen.

## Der Ausgang



5 · Page der Kelche

Der Page der Kelche zeichnet den Horizont, auf den sich diese Lage zubewegt, wenn die gegenwärtigen Kräfte weiterwirken. Auf dem Bild hält ein junger Mensch in blumenbestickten Gewändern einen goldenen Kelch in der rechten Hand, aus dem ein Fisch hervorlugt, der ihn direkt anschaut; im Hintergrund liegt ein ruhiges Meer unter klarem Himmel. Diese Karte gehört zu den Kelchen, die dem Element Wasser zugeordnet sind, das über Gefühle, Intuition, Kreativität und neue Beziehungen herrscht. Die Gestalt des Pagen steht für den ewigen Lehrling, den Boten, der frische Nachrichten bringt, den Beginn eines emotionalen Lernens, das mit Neugier und Unschuld geführt wird.

In dieser letzten Position zeigt die Karte, dass am Ende dieses ganzen Übergangs eine tiefe emotionale Erneuerung stehen wird. Wenn Sie die Herausforderung annehmen, die das Leben Ihnen stellt, weist der Ausgang auf eine Zeit größerer Leichtigkeit, in der Sie die jugendliche Begeisterung zurückgewinnen und die Fähigkeit, sich an den kleinen Neuigkeiten des Alltags zu freuen. Der Fisch im Kelch steht für eine neue Idee, eine Eingebung oder einen unerwarteten Kontakt, der viel Freude und einen neuen Blick auf Ihre eigene Empfindsamkeit bringen wird.

Für Ihre Entscheidung zeigt der Page der Kelche, dass der Weg der Veränderung, auch wenn er die körperliche Anstrengung der Zehn der Stäbe verlangt und durch den Trennungsschmerz der Drei der Schwerter führt, in eine viel leichtere, schöpferischere und empfänglichere Verfassung münden wird. Diese Karte zeigt, dass die neue Stadt und die neue Arbeit sehr erfreuliche Angebote bringen werden, im Herzen wie im Beruf, sodass Sie sich verjüngt fühlen werden. Der Ausgang weist auf ein Ja zum Leben und legt nahe, dass Sie auf das Arbeitsangebot mit einem Herzen antworten, das offen ist für das Lernen und das Neue.

## Die Deutung im Ganzen

Betrachtet man die Legung als Ganzes, erkennt man sofort die Dynamik, die diesen Übergang bestimmt. Die geringe Zahl Großer Arkana bestätigt, dass die Entscheidung ganz in Ihren Händen liegt. Hier setzt sich kein blindes Schicksal durch; es geht um eine praktische Wahl, die Reife verlangt. Die vollkommene Verteilung der vier Elemente zeigt, dass alle Bereiche Ihres Lebens in einem vollkommenen Gleichgewicht der Kräfte stehen und keiner von ihnen vernachlässigt werden darf. Der eigentliche Motor dieser Legung ist jedoch die Wiederholung der Zehn in der **Zehn der Stäbe** und der **Zehn der Münzen**.

Dieses Paar von Zehnen erzeugt eine sehr starke Spannungsachse in der Legung. Auf der einen Seite steht die **Zehn der Münzen** für die Sicherheit der Heimat, für die Behaglichkeit des Vertrauten und für die Beständigkeit, die Sie geerbt oder sich mühsam aufgebaut haben. Auf der anderen Seite steht die **Zehn der Stäbe** für die Notwendigkeit, eine gewaltige Anstrengung auf sich zu nehmen, um Ihre Stäbe, also Ihre Energie und Ihre Vorhaben, an einen neuen Ort zu tragen. Dass diese beiden Karten des Zyklusendes zugleich erscheinen, zeigt, dass Sie aus Ihrer jetzigen Lage bereits alles herausgeholt haben, was sie bieten konnte. Der Zyklus der Beständigkeit der Zehn der Münzen ist vollendet, und der einzige Weg, weiter zu wachsen, besteht darin, die Last des Übergangs anzunehmen, die die Zehn der Stäbe vorschlägt.

Die Kraftlinien zeigen, dass die **Drei der Schwerter** und der **Page der Kelche** einander in Bezug auf Ihre seelische Verfassung direkt gegenüberstehen. Die Drei der Schwerter bindet Sie an die Angst vor dem Schmerz, an die Traurigkeit des Abschieds und an die verkopfte Aufrechnung der Verluste. Der Page der Kelche dagegen weist auf eine Heilung durch das Wasser, auf eine Haltung der Neugier und auf die Bereitschaft zu einem emotionalen Neubeginn. Um den günstigen Ausgang des Pagen der Kelche zu erreichen, müssen Sie durch den Schmerz der Drei der Schwerter hindurchgehen und annehmen, dass jede wirkliche Veränderung zunächst einen Verlust verlangt.

Die Bewegung in der Zeit zeigt, dass diese Angelegenheit aus einer äußerst festen materiellen und familiären Grundlage hervorgeht, durch eine gegenwärtige Phase der Unruhe und der unvermeidlichen Bewegung führt, die **Das Rad des Schicksals** bestimmt, und eine beträchtliche organisatorische Anstrengung verlangt. Wenn Sie bereit sind, diese Last mutig zu tragen, führt der Weg zu einer sehr erfüllenden emotionalen Erneuerung. Die klare Antwort auf Ihre Frage lautet, dass Sie das Angebot zum Umzug annehmen sollten. Der Preis dafür wird die körperliche Erschöpfung des Umzugs und der anfängliche Schmerz des Abschieds sein, doch der langfristige Gewinn für Ihre persönliche und berufliche Erneuerung wiegt die starre Behaglichkeit, dort zu bleiben, wo es keinen Raum mehr zum Wachsen gibt, bei Weitem auf.

## Ratschläge

*Den Abschied annehmen*

Erlauben Sie sich, die Traurigkeit darüber zu fühlen, das Vertraute zu verlassen, ohne zu versuchen, diesen Schmerz mit beruflichen Ausreden wegzuerklären oder ihm auszuweichen. Die **Drei der Schwerter** verlangt, dass Sie um das, was zurückbleibt, als Teil des Aufbruchs trauern; versuchen Sie nicht, eine künstliche Stärke zu zeigen, die Sie nicht empfinden, denn wenn Sie Ihre Verletzlichkeit ausdrücken, hilft das, den Zyklus sauber abzuschließen.

*Den Umzug gründlich planen*

Bereiten Sie sich auf die körperliche und organisatorische Belastung vor, die der Umzug in eine andere Stadt in den kommenden Wochen mit sich bringen wird, und regeln Sie jede praktische Einzelheit rechtzeitig. Die **Zehn der Stäbe** rät Ihnen, nicht die ganze Last der Arbeit allein tragen zu wollen: Verteilen Sie Aufgaben, beauftragen Sie ein Umzugsunternehmen und betrachten Sie diese Zeit äußerster Anstrengung als vorübergehenden Abschnitt mit einem absehbaren Ende.

*Die alte Sicherheit loslassen*

Erkennen Sie an, dass die Beständigkeit an Ihrem jetzigen Ort, für die die **Zehn der Münzen** steht, ihre Aufgabe in Ihrem Leben bereits erfüllt hat und dass der Versuch, sie mit Gewalt festzuhalten, nur Stillstand erzeugen wird. Widerstehen Sie der Versuchung, in beiden Städten einen Fuß in der Tür zu behalten oder die volle Hingabe an das neue Vorhaben aufzuschieben, denn der Übergang verlangt eine klare Verpflichtung gegenüber Ihrer neuen Richtung.

*Mit den Augen des Anfangs*

Begegnen Sie der neuen Stadt und der neuen Arbeitsumgebung mit der Neugier und der Offenheit des Anfangs, und lassen Sie den Stolz und die alten Formeln beiseite, die Sie früher benutzt haben. Der **Page der Kelche** legt Ihnen nahe, neue Tätigkeiten auszuprobieren, Menschen außerhalb Ihres gewohnten Kreises kennenzulernen und bei den neuen Herausforderungen auf Ihre Intuition zu hören.

*Die Zeichen, auf die Sie achten sollten*

Achten Sie in den nächsten Wochen darauf, wie Ihr Körper auf den Gedanken an den Umzug reagiert: Wenn Sie eine Müdigkeit spüren, die sich auflöst, sobald Sie die Zukunft planen, ist das ein Zeichen, dass die Anstrengung der **Zehn der Stäbe** in die richtige Richtung gelenkt wird. Achten Sie auch auf eine Nachricht, einen unerwarteten Kontakt oder eine kleine freundliche Geste von jemandem aus der neuen Stadt, denn das wird das Zeichen des Pagen der Kelche sein, das bestätigt, dass Ihre Empfindsamkeit dort einen sicheren Hafen finden wird. Jetzt liegt es an Ihnen, Teresa, den Schritt zu tun, der das Rad zu Ihren Gunsten in Bewegung setzt.

*Zu den Bildern auf den Karten*

Die Beschreibung jeder Karte in diesem Bericht folgt der ursprünglichen Ikonografie des Tarot, die ihr ihre Bedeutung gibt. Die Decks geben sie nicht immer vollständig wieder: Ein im Text beschriebenes Detail ist auf dem Gemälde vor Ihnen vielleicht nicht zu sehen. In diesem Fall wird die Karte nach dem Text gelesen – er trägt die überlieferte Bedeutung.

## Der Code dieser Legung

Dieser Block deckt den Tisch erneut. Kopieren Sie ihn und fügen Sie ihn unter „Legung einfügen“ auf www.soldaalma.pt ein: Die Karten kehren an dieselben Plätze zurück, und von dort aus können Sie diesen Bericht erneut anfordern, ohne neu zu ziehen.

```
--- zum Wiederherstellen dieser Legung ---
tiragem: cruz_simples
baralho: tarot_casa
cartas: M10, P10, E3, O10, C11
pergunta: Ich habe ein Angebot bekommen, für die Arbeit in eine andere Stadt zu ziehen. Was sollte ich abwägen, bevor ich antworte?
```

---

*Die Karten zeigen Tendenzen und wirkende Kräfte, keine garantierten Tatsachen.*
*Verantwortung und Entscheidung liegen immer bei der fragenden Person.*
*Sol da Alma Tarot · achtundsiebzig Gemälde, eigens für diese Website von Grund auf geschaffen, im Stil des Bildes, das die Seite eröffnet.*